



Vom Bleiloch auf die Moldau

# Universal Transporte bringt Ausflugsdampfer an die Elbe

Etliche Jahre kreuzte die „Saalburg“ mit Ausflüglern auf der nahe Schleiz/Thüringen gelegenen Bleilochtalesperre. Nun schippert sie Touristen über die Moldau vor Prag. Die größte Strecke bis in die tschechische Hauptstadt schaffte das 144-Personen-Ausflugschiff aus eigener Kraft. Für die 230 km Landweg bis auf die Elbe bei Aken indes traten die Spezialisten der Münchener Universal Transport Mi-

chels („don't worry, be havy“) in Aktion.

Mit seinen 26 Meter Länge, 5,10 Meter Breite und 3,63 Höhe hat der 60 Tonnen schwere Ausflugsdampfer recht imponierende Abmessungen. Für Transportleiter Andreas Winkelhoch und seine Männer war die Fahrt Teil ihres Alltags. Doch als sich die Fracht wieder in ihrem eigentlichen Element bewegte, waren er

und seine Kollegen - wie nach jeder Tour - sichtlich erleichtert. „Wir sind überall gut durch gekommen“, sagte Winkelhoch, „keine Hauswand angekratzt, keine Ampel geknickt“, war er auch ein wenig stolz.

So ganz ohne Tücken war die Reise mit dem Kahn natürlich nicht. Der Start war ein echter Fehlstart. Ein Druckluftventil am acht-achsigen

Greiner-Anhänger hatte sich geräuschlos verabschiedet. Es konnte jedoch schon am nächsten Tag ausgewechselt werden.

Schwierig gestaltete sich dann die Abfahrt. Zunächst musste eine mit drei Metern zu schmale Ausfahrt entfernt, resp. verbreitert werden. Und dann war höchstes fahrerisches Können gefordert: Die vierachsige Zugmaschine mus-



ste das 40 Meter lange Fahrzeug komplett rückwärts aus dem Gelände und zwei Kilometer bergauf in den Ort Saalberg fahren, um dort eine 90-Grad Kurve zu meistern. Hier wurden, damit Flurschäden vermieden wurden, Stahlplatten gelegt. So ein 40-Meter-Zug benötigt schließlich einen gewissen Lenkradius.

Stellenweise waren Straßen auf dem Weg zur Elbe gerade einmal sechs Meter breit. Da blieben oftmals rechts und links nur 45 Zentimeter zum Rangieren. Eine „Tortour“ (Winkelhoch) der Feldweg, auf dem es schließlich in Richtung A 9 ging. Dort konnte die Weiterfahrt jedoch erst bei Nacht fortgesetzt werden, wie das Gesetz es vorsieht. Eng

wurde es noch einmal am Hermsdorfer Kreuz. Hier musste eine Baustelle geräumt werden, damit der Talsperren-Kreuzer überhaupt durch kam.

Über die Ausfahrt Wolfen verließ der wirklich lange Laster die Autobahn um auf der B 183 und B 187 a weiter den Akener Hafen zu erreichen. Reine Fahrzeug der Landfahrt

des Schiffes: sechs Stunden. Bereits im September des Vorjahres schaffte Universal Transport einen 100-Tonnen-Schiff von Aken an die Bitterfelder Goitzsche. (oeg)





Info Universal Transporte. Die Unternehmensgruppe von Universal Transport zählt mit ihrer über 50 jährigen Geschichte zu den führenden Anbietern in den Bereichen Schwer-, Spezial- sowie Silo- und Schüttgut-Transporten. Auch nach einem halben Jahrhundert will Universal Transporte keine Berge versetzen, aber Ladungen von 50 Meter Länge und 100 Tonnen Gewicht bewegt das Unternehmen fast täglich.

*Ein gewichtiger Transport war in diesem Jahr unter anderem ein Generator von mit einem Gewicht von 350 Tonnen.*

Universal Transporte steht von der Ermittlung des Leistungsumfanges, der Antrag-

stellung und Zollabwicklungen, De- und Remontage von Anlagen und pünktliche Fahr-

zeugstellungen bis zur Abwicklung auf allen Transportwegen. mit großem Know How zur Seite.

Die Bleilochtalsperre wurde zwischen 1926 und 1932 errichtet. Die 65 m hohe und 205 m lange Staumauer in der Nähe von Gräfenwarth und Schleiz staut 215 Millionen Kubikmeter Wasser der Saale. Damit ist die Bleilochtalsperre der vom Fassungsvermögen größte Stausee Deutschlands. Der Bau erfolgte innerhalb der Notstandsarbeiten des Landes Thüringen. Dazu wurden Arbeitslose aus allen Teilen Thüringens und Sachsens für jeweils sechs Monate beim Bau der Sperre beschäftigt. Zum Bau der Staumauer wurde eigens eine Eisenbahnstrecke errichtet. Als Schleizer Kleinbahn war die elektrisch betriebene Linie noch lange Jahre in Betrieb. Für den Stausee wurden etwa 700 Menschen umgesiedelt. Das von der Vattenfall Europe AG betriebene Pumpspeicherkraftwerk Bleiloch am Fuß der Staumauer erzeugt 80 Megawatt Spitzenlastenergie.





*Aufsehen erregte auch der Transport von sechs Biertanks in Rumänien. Jeder der 30-Tonnen-Behälter ist 22 Meter lang und hat einen Durchmesser von 6,60 Meter*



*Die vierachsige Zugmaschine und der acht-achsige, teleskopierbare Greiner Anhänger von Universal Transport.*



DER TRUCKER-TREFF AN DER A4  
FREUNDLICH • GÜNSTIG • LECKER

TRUCK STOP  
RESTAURANT



IM GROßEN TAL • 52353 DÜREN • TEL 02421-8 22 33  
ÖFFNUNGSZEITEN: MO - FR: 6-23 • SA: 7-13 • SO: 9-13 UHR